

Übungen zur Elementaren Zahlentheorie

Prof. Dr. Helmut Maier, Hans- Peter Reck

Gesamtpunktzahl: 24 Punkte

Abgabe: Dienstag, 28. Juni 2016, vor den Übungen

1. Ein Weg zur Bestimmung einer Liste von Primzahlen ist der folgende Algorithmus:

Es sei $N \in \mathbb{N}$, und es liege eine Liste aller natürlichen Zahlen von 1 bis N vor.

- Streiche die 1.
- Markiere die 2 als Primzahl und streiche alle Vielfachen von 2.
- Betrachte nun die kleinste nicht gestrichene und nicht markierte Zahl $p > 1$ auf der Liste.
- Markiere diese Zahl als Primzahl und streiche alle Vielfachen von p .
- Wiederhole die beiden letzten Schritte, bis alle Zahlen in der Liste entweder gestrichen oder als Primzahl markiert sind.

- (a) Es sei $N = 110$. Führe obiges Verfahren durch und bestimme alle Primzahlen unterhalb 110.
- (b) Führe nun ausgehend von diesem Schema dasselbe Verfahren "rückwärts" durch und lies daraus alle Darstellungen der Zahl 110 als Summe von zwei Primzahlen ab.
- (c) Zwei Primzahlen werden Primzahlzwillinge genannt, wenn für eine Primzahl p die Zahl $p + 2$ ebenfalls wieder eine Primzahl ist.
Modifiziere dieses Verfahren derart, um eine Liste aller Primzahlzwillinge zu erhalten.
- (d) Bestimme mit Teilaufgabe c) alle Primzahlzwillinge zwischen 1 und 110. (6 Punkte)

2. Es sei $p \equiv 1 \pmod{4}$ eine Primzahl.

(a) Es seien

$$V := \prod_{1 \leq m \leq \frac{p-1}{2}} m \quad \text{und} \quad W := \prod_{\frac{p-1}{2} < m \leq p-1} m.$$

Zeige: $V \equiv W \pmod{p}$.

(b) Zeige: $V^2 \equiv -1 \pmod{p}$.

Hinweis:

Verwende dazu den Satz von Wilson (Übungsblatt 8, Aufgabe 3).

(c) Es sei $\mathcal{M} = \{(x, y) \in \mathbb{Z}^2 : 0 \leq x, y < \sqrt{p}\}$.

Zeige, dass Paare $(x_1, y_1) \neq (x_2, y_2) \in \mathcal{M}$ mit $x_1 + Vy_1 \equiv x_2 + Vy_2 \pmod{p}$ existieren.

(d) Zeige $p = (x_1 - x_2)^2 + (y_1 - y_2)^2$, d.h. jede Primzahl $p \equiv 1 \pmod{4}$ ist Summe zweier Quadrate.

(e) Zeige, dass eine Primzahl $p \equiv 3 \pmod{4}$ niemals die Summe zweier Quadrate ist. (7 Punkte)

3. Bestimme die Faktorisierung von 7837 mittels des Pollardschen- Rho- Verfahrens. (3 Punkte)

4. (a) Begründe, warum zum Modul 54 eine Primitivwurzel existiert.
(b) Wieviele teilerfremde Restklassen modulo 54 gibt es?
(c) Gib diese teilerfremden Restklassen modulo 54 explizit an.
(d) Welche Ordnung besitzt das Element 7 modulo 54?
(e) Zeige, dass 5 eine Primitivwurzel modulo 54 ist.
(f) Wieviele zehnte Potenzreste gibt es modulo 54?
(g) Überprüfe, ob 19 zehnter Potenzrest modulo 54 ist.
(h) Wieviele Lösungen besitzt dann die Kongruenz $x^{10} \equiv 19 \pmod{54}$? (8 Punkte)